

STOCKACHER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Großzügig: ein malerischer Garten **S. 2** **Farbig:** ein Leben in Bildern **S. 3** **Kultig:** Turn-Camp mit viel Flair **S. 3** **Weitläufig:** Ausflüge ins Wohlfühl **S. 5** **Gruftig:** starke Veteranen der Straße **S. 5** **Dürftig:** Fachkräfte fehlen **S. 24**

20. AUGUST 2014 **WOCHE 34** **ST/AUFLAGE 12.497** **GESAMTAUFLAGE 86.506** **SCHUTZGEBÜHR 1,20 €**



DARÜBER WIRD GESPROCHEN:

Knackig

Stockacher, nun habt ihr es selbst in der Hand! Ihr könnt den verkaufsoffenen Sonntag am 26. Oktober mit »Apfeltag« zu einem gelungenen Fest machen. Oder ihr könnt ihm den Todesstoß versetzen und ihn zu einem müden Gähn-Event machen. Das liegt ganz bei euch! Kulturamtsleiter Stefan Keil sucht Mithelfer, Mitstreiter, Mitmacher, die den »Apfeltag« aufpeppen und aufmotzen – durch eine Beteiligung mit einem Stand. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, entsprechend grenzenlos sind die Möglichkeiten. Das Angebot muss nur etwas mit Äpfeln zu tun haben. Eine einmalige Chance für Schulklassen oder Kindergartengruppen, ihre Gemeinschaft zu stärken und Geld ins Kässchen zu bekommen. Eine Chance für Vereine, Geld für ihre Aktivitäten zusammen zu bekommen. Und auch unterschiedliche Gruppen können so dem verkaufsoffenen Sonntag in Stockach neues Flair verleihen. In diesem Jahr haben Kulturamt und der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) rechtzeitig die Initiative ergriffen und alle Beteiligten früh auf die Möglichkeit einer Teilnahme aufmerksam gemacht. Das sollte belohnt werden. Also: Ran an den Apfel!

Simone Weiß
s.weiss@wochenblatt.net

Bald geht's auf die Wies'n im Paradies

Deutsch-Schweizer Oktoberfest ab 19. September / Dauerkarten zu gewinnen

Konstanz/Singen (of). Der Countdown läuft. In gut vier Wochen wird das Deutsch-Schweizer Oktober im Konstanz-Paradies am 19. September festlich eröffnet. Neben Festwirt Hans Fetscher von Veranstalter Fetscher Event[n]Marketing GmbH und der lokalen politischen Prominenz werden auch Isabell und David Scheffel, sie wurden in einer gemeinsamen Aktion des WOCHENBLATTS mit Fetscher Event[n]Marketing GmbH und dem Singener Modehaus Heikorn für diese Saison zu Miss und Mister Oktoberfest gewählt, den großen Start im »Hofbräu« mit zelebrieren. Auf die Zwillinge aus Rielasingen-Worblingen kommt in den Tagen bis zum 5. Oktober eine aufregende Zeit zu. Genauso wie auf die über 100.000 Besucher, die auch in diesem Jahr wieder auf der »Wies'n im Paradies« erwartet werden. Drei Zelte locken mit einem Programm, das beste Stimmung verspricht, bei jedem Auftritt. Die Liste der Auftritte



Miss und Mister Oktoberfest, Isabell und David Scheffel, zusammen mit Stephanie Maier von Fetscher Event[n]Marketing GmbH beim Einkleiden im Singener Modehaus Heikorn. Dort gibt es übrigens auch Festpins fürs Oktoberfest im Vorverkauf.

verspricht eine glückselige Zeit. Die »Höhner« aus Köln (1. Oktober) werden sicher eines der größten Zugpferde sein, »Anita und Alexandra Hofmann« sind für den 24. September als weiteres Highlight angesagt. Und die Partyband »W.I.P.S.« (27. September) dürfte auch noch lange für Gesprächsstoff sorgen. Nicht zu vergessen: unsere Lokalhelden von »Papis Pumpels« (24. September), die gegen »Radio Bal-

lermann« antreten. Die Bands »Freibier«, »Achtaler«, »Alpen Mafia«, »Böhmerländer«, »Herz Ass«, »Allgäu Power«, »Froschenkapelle« im Programm dieser Tage machen deutlich, dass hier wirklich durch Hans Fetscher und sein Team alle Register gekonnter Unterhaltung gezogen werden. Nach dem bombastischen Erfolg im letzten Jahr wird es an zwei Familiensonntagen (28. September und 5. Oktober) wieder ei-

nen grenzüberschreitenden Blasmusikwettbewerb geben. Und noch mehr: Erstmals ist in diesem Jahr sogar ein Konzert der Südwestdeutschen Philharmonie in der Paulaner Festhalle (25. September) angesagt. Ein echtes Highlight dürfte auch in diesem Jahr wieder das Kinder-Oktoberfest am 28. September werden, wenn es das Musical »Conni« zu erleben gibt. Dass das Oktoberfest in Konstanz ein großer Trendsetter für

die Region ist, bestätigt Thomas Kornmayer vom Modenhaus Heikorn gerne immer wieder. Das Thema Tracht hat eine absolute Renaissance erlebt. Dieses Jahr musste der Saisonstart für Dirndl, Krachleder und Haferlschuhe geradewegs um einen Monat nach vorne verlegt werden, weil die Nachfrage auch immer früher einsetzt. Auf dem Oktoberfest dürfte die Trachtenquote inzwischen bei 90 Prozent liegen. Mehr zum Programm, zur Oktoberfest-Mode und attraktive Gutscheine gibt es auf den Seiten 7 bis 10.

Und das Beste noch zum Schluss. Die WOCHENBLATT-Leser können insgesamt 15 Dauerbündel für das Oktoberfest gewinnen. Sie müssen eine Frage beantworten können: Welches Musical wird zum Kinder-Oktoberfest aufgeführt? Wer die Antwort weiß, ruft am Donnerstag, 21. August, um 16 Uhr unter 07731/880034 an. Die ersten Anrufer mit der richtigen Lösung sind die glücklichen Gewinner.

Knackig wie ein roter Apfel

Mitarbeit an »Apfeltag« im Oktober erwünscht

Stockach (sw). Der Stockacher »Apfeltag« soll eine knackige Veranstaltung werden – rundum appetitlich, gerade so wie ein rotbackiger Apfel. Damit das auch gelingt, bittet Kulturamtsleiter Stefan Keil um die Mithilfe von Vereinen, Gruppen, Schulklassen oder sonstigen Organisatoren: Sie können mit einem Stand, für den keine Gebühren zu entrichten sind, zum Gelingen des verkaufsof-

fenen Sonntags mit Apfeltag am 26. Oktober von 13 bis 18 Uhr beitragen. Gesucht wird alles rund um den Apfel – Saft- oder Mostausschank, Apfelkuchen, süße Dünnele, Apfelgebäck, Crepes, Waffeln oder Apfelspiele für Kinder. Alle Stockacher Vereine und Obstbauern wurden vom Kulturamt mit einer Bitte um Beteiligung angeschrieben. Informationen gibt es im Kulturzentrum »Altes

Forstamt« in der Salmannsweiler Straße unter kultur@stockach.de. Die Anmeldefrist läuft bis Ende September, und die Organisatoren freuen sich über viele Zusagen. Immer im Oktober wird der verkaufsoffene Sonntag in Stockach mit dem »Apfeltag« verbunden, zu dem die Stadt und der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) viele Besucher erwarten.

Stockach (sw). Da soll noch einer sagen, dass Männer Staub, Schmutz und Dreck nicht stört. Von wegen. Ein Vorurteil. Beispiel: Martin Bosch, Gerichtsnarr und Kämmerer des Narrengerichts. Ihm war aufgefallen, dass das Schild »Narrenstübe« am Bürgerhaus »Adler Post« in der Stockacher Oberstadt recht ramponiert und nicht mehr so richtig vorzeigbar war. Jahre, Wetter und

sonstige äußere Einflüsse hatten ihm stark zugesetzt, berichtet Narrenschreiber Jürgen Kotterzyna in einem Presstext. Daher ließ Martin Bosch das in Mitleidschaft gezogene Schild renovieren. »Piko« Franz Maier, Handwerker, Mitglied der Zimmerergilde und ehemaliger Kletterbube, und der Künstler Roland Kamenzin haben das Emblem in liebevoller Handarbeit wieder hergerichtet.

Ein starkes Schild

Aufmerksamer Gerichtsnarr Bosch

- Anzeige -

- Anzeige -

Deutschlands günstigster SUV!

3 JAHRE GARANTIE bis 100.000 km

Der neue Dacia Duster schon ab **11.280,- €***

www.dacia.de

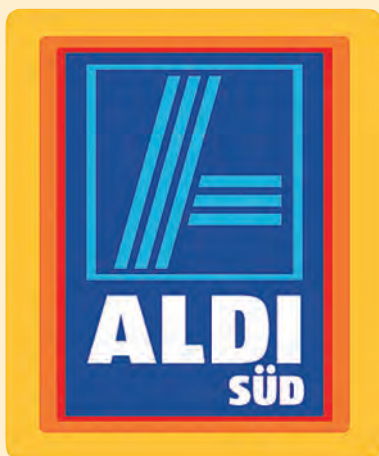
Autohaus BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 0 77 32/98 27 73

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,6, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

VORFREUDE AUF DAS OKTOBERFEST

Es naht mit Riesenschritten, das Deutsch-Schweizer Oktoberfest, das von 19. September bis 5. Oktober direkt an der Schweizer Grenze im Konstanz-Paradies stattfinden wird. Die Vorschau auf das Fest mit seinen vielen Highlights in diesen zwei Wochen findet sich exklusiv in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS auf den Seiten 7 bis 10. Dazu gibt es natürlich auch modische Tipps, denn das Deutsch-Schweizer Oktoberfest ist einer der Auslöser dafür, dass das Thema »Tracht« hier in der Region eine regelrechte Renaissance erlebt.



BOHLINGEN LÄDT EIN ZUR SICHELHENKE

Von Freitag bis Montag lädt der Singener Stadtteil Bohlingen zu seiner traditionellen Sichelhenke ein. Das erste Erntefest der Saison ist auf der Vorderhöri ein absolutes Highlight, denn die Bohlinger haben ihre Form der Brauchtumswahrung auf höchst sympathische Weise umgesetzt. Jedes Jahr wird mehr Publikum angezogen. Mit Oldtimertreffen, Rummelplatz, der bäuerlichen Marktgasse am Sonntag, mit Handwerkerhock und natürlich den Abendkonzerten im Festzelt ist für viele Attraktionen gesorgt. Mehr auf Seite 15.

WERBUNG MUSS TREFFEN



konzept+
werbeagentur

Hadwigstraße 2a
78224 Singen
077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de

Hilfe in schwerer Zeit

Mühlinger Verein für Transkarpatien

Mühligen (sw). Ende Juli und Anfang August haben sich Mitglieder des Vereins Hilfe für Menschen in der Ukraine aus Mühligen im Kreis Uzhgorod in der Ukraine aufgehalten, um Hilfsgüter abzuliefern und die gegenseitigen Kontakte zu festigen. In einem Dankeschreiben spricht die Kreisverwaltung von einem »wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Bildung, Kultur und Medizin«, einer »Verbesserung des sozialen Schutzes von Behinderten, Waisen und anderen betroffenen Bevölkerungsschichten«, einer »Anregung zur europäischen Integration« und einer »Befestigung des Friedens, der Arbeit und Partnerschaftsentwicklung«. In diesen für die Ukraine so schweren Zeiten sei der Wunsch der Vereinsmitglieder, das ukrainische Volk zu unterstützen, beeindruckend. »Die im August 2014 in der Gemeinde Kamyanyzya durchgeführte humanitäre Hilfe ruft

das Gefühl der Dankbarkeit und Ehre zu den Bewohnern des Kreises Konstanz hervor, die diese humanitäre Hilfe geleistet haben«, heißt es in dem Schreiben. Am Freitag, 25., und Samstag, 28. Juli, so der Bericht des Mühlinger Vereins, war ein Lkw beim Lager mit Hilfsgütern in Gottmadingen mit Waren beladen worden, und am Montag fuhr dann vier Vereinsmitglieder und ein Begleitfahrzeug in Richtung Ukraine. Die Fracht wurde nach Erledigung der Grenzformalitäten in der Gemeinde Kamyanyzya im transkarpatischen Gebiet in der Ukraine abgeladen, und auf dem Besuchsprogramm standen dann auch eine Einladung im Landratsamt von Uzhgorod und kulturelle Erlebnisse. Am Mittwoch, 6. August, kamen die Mitglieder wieder nach Mühligen zurück, teilt Viktor Krieger als Vorsitzender des Vereins mit.



Filialeleiterin Ljuba Noack (links) sowie ihre Mitarbeiterinnen Krsztina Lang (rechts) und Olga Hochweiss (Zweite von rechts) überreichen einen Scheck über 600 Euro an Dr. Daniel Schaarschmidt-Kiener, seine Ehefrau Susanne Kiener sowie die Kinder Jonte, Merle, Mats und Mil.

Malerischer Garten

Kunst für den »Sinnegarten«

Stockach (wh). Die Aktion »Sinnegarten« zwischen dem dm-Drogeriemarkt in Stockach und dem Waldorfindergarten in Wahlwies war ein voller Erfolg. Filialeleiterin Ljuba Noack konnte mit ihren Mitarbeiterinnen Krsztina Lang und Olga Hochweiss an Dr. Daniel Schaarschmidt-Kiener, den Leiter dieses Projektes in Wahlwies, einen Scheck über 600

Euro überreichen. Schaarschmidt bedankte sich für dieses Riesengeschenk zusammen mit seiner Frau Susanne Kiener und den gemeinsamen Kindern Jonte (3), Merle (8), Mats (10) und Mil (13). Der Stockacher dm-Markt unterstützt die Einrichtung eines »Sinnesgartens« durch den Waldorfindergarten in Wahlwies mit einer »malerischen«

Aktion. Für jedes Bild, das die Kinder, Betreuer oder Eltern in der Filiale abgegeben haben, wurde ein Euro gespendet. 544 handgemalte Bilder, mit Buntstiften, Wachsmalkreide, Wasserfarben und in den unterschiedlichsten Techniken gefertigt, wurden eingereicht. Dadurch kam ein Betrag von 544 Euro zusammen, den die dm-Kette auf 600 Euro aufrundete.

Auto mit Ball beworfen

Stockach (swb). Mit dem Schrecken kam eine 18-jährige Autofahrerin davon, deren Fahrzeug am Sonntag, 17. August, gegen 23.30 Uhr mit einem Gegenstand beworfen worden war. Unbekannte Täter hatten im Hägerweg in Stockach einen faustgroßen Ball aus Klebeband und Papier auf den Pkw geworfen, und obwohl sie heftig erschrocken, konnte die junge Frau das Fahrzeug unfallfrei anhalten. Die Polizei ermittelt wegen des gefährlichen Eingreifens in den Straßenverkehr gegen die Werfer. Der vermutlich in Richtung Stadtkirche geworfene Gegenstand konnte auf der Fahrbahn aufgefunden werden, teilt die Polizei mit.

Die Bewohner schliefen

Stockach (swb). Unbekannte Diebe haben am Samstag, 16. August, zwischen 0 und 4.30 Uhr aus dem Schlafzimmer eines Wohnhauses im Richard-Stocker-Weg in Stockach ein Smartphone, eine Handtasche und eine Geldbörse mit mehreren hundert Euro Inhalt gestohlen. Während die Bewohner im Schlafzimmer schliefen, verschafften sich die Einbrecher Zutritt durch das gewaltsame Öffnen der Terrassentür. Das teilt die Polizei mit.

Gefahrenstelle

DLRG im Dauereinsatz

Bodman-Ludwigshafen (sw). Am Freitag, 15., sowie am Wochenende vom 16. und 17. August sind die Rettungsboote der DLRG-Gruppen Bodman und Dettingen-Dingelsdorf drei Mal ausgelaufen, um verletzten Personen am Uferweg zwischen Wallhausen und der Marienschlucht Hilfe zu leisten. Das teilt die DLRG mit.

gestürzt. Ausdrücklich weist die DLRG darauf hin, dass das Radfahren und die Mitnahme von Fahrrädern auf dem Uferweg zwischen Wallhausen und der Marienschlucht verboten ist. Aber: »Selbst die vorhandenen aufwändigen Sperren können hier die Fahrradfahrer nicht davon abhalten, den schmalen Uferweg zu befahren. Jährlich kommt es zu mehreren Unfällen.«

Zum Abschluss wurden die beiden Schnelleinsatzgruppen zum dritten Mal an den Uferweg gerufen – direkt zum Steg unterhalb der Marienschlucht. Eine gestürzte Wanderin musste ebenfalls erstversorgt und zum Transport ins Krankenhaus mit dem Rettungsboot auf dem Seeweg nach Wallhausen gebracht werden. Insgesamt wurde die DLRG in diesem Jahr bereits sechs Mal zur Hilfeleistung in den Bereich des Uferweges zwischen Wallhausen und der Marienschlucht gerufen.

Mit Platzverweisen

18-Jähriger in Gewahrsam

Bodman-Ludwigshafen (swb). Mehrfach auffällig wurde ein 18-Jähriger am Sonntag, 17. August, in Bodman-Ludwigshafen. Polizeibeamte hatten gegen 1.30 Uhr einer Personengruppe wegen Störungen in der Hafensstraße im Bereich Yachtclub einen Platzverweis erteilt. Der 18-Jährige wollte dem nicht folgen und beleidigte zwei Beamte mit üblen Schimpfwörtern. Die gesamte Personengruppe entfernte sich dennoch, doch eine halbe Stunde später kam der Teenager zurück in die Hafensstraße. Trotz mehrmaliger Aufforderung und

der Androhung von Gewahrsam wollte er den Platzverweis nicht beachten. Wieder beleidigte er die Polizisten. Als er in Gewahrsam genommen wurde, leistete der junge Mann massiven Widerstand. Zwei Polizeibeamte wurden dabei leicht verletzt.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im
A'B'C SÜDWEST
BUDA
AD A

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

der Klassiker für Grillen

Kotelett
vom Schwein, mager

100 g € 0,69

AKTION AKTION AKTION

Schweinehalssteaks
gerne auch gewürzt

100 g € 0,89

AKTION AKTION AKTION

Schweineschnitzel
mager

100 g € 0,99

die beliebte Vesperwurst

Schwartenmagen
rot und weiß

100 g € 0,79

allseits beliebt

Bauernschinken

100 g nur € 1,59

für Grill und Pfanne

Schälrippe
frisch, vollfleischig und mager

100 g € 0,54

natürlich hausgemacht

Risoni-Salat
Nudelsalat mit Tomaten
und Mozzarella

100 g € 0,99

bei allen beliebt

Jägerwurst
Fettarm, nur 10%

100 g nur € 1,49

lecker auf dem Grill

Kalbsbratwurst
mit oder ohne Haut

100 g nur € 0,99

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

<p>Bierschinken mager auch als Portion / Fleischkäse oder in der Viereckform mit Pistazie 100 g</p> <p>1,29</p> <p>Bauernbratwürste gebrüht und mild oder roh und deftig 100 g</p> <p>1,09</p> <p>Schwarzwurst im Ring herzhafte Vesperwurst, der ganze Ring, ca. 400 g, nur</p> <p>2,10</p> <p>Kassler gekocht magerer Schweinerücken in den Sorten Kräuter / Jäger / Zitrone / Pfeffer / Knoblauch 100 g</p> <p>1,89</p>	<p>Hähnchenbrustfilet einzeln, mit schönem Zuschnitt 100 g</p> <p>1,09</p> <p>Cordon bleu / Schnitzel vom Schwein, küchenfertig / Schnitzel auch natur 100 g</p> <p>0,99</p> <p>Schälrippe frisch oder geräuchert 100 g</p> <p>0,40</p> <p>Rinderhüfte zart gelagert / auch gerne mariniert 100 g</p> <p>2,19</p>
--	---

Handwerkstradition
seit 1907

AC Esulger
Bachcenter
Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme

für das **WOCHENBLATT**

im aach-center
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in
der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf
persönlich auf.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 22.00 Uhr / Sa 7.30 - 22.00 Uhr

Die Farben des Sommers

Bodman-Ludwigshafen (sw). Barbara Gittner stellt ihre Werke unter dem Titel »Sommer Farben« von Samstag, 23., bis Montag, 1. September, in der Torkel in Bodman aus. Öffnungszeiten sind täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Vernissage ist am Samstag, 23. August, um 11 Uhr mit einer Laudatio von Wilderich Graf von und zu Bodman und einer Lesung von Bruno Epples »Geschichten vom See«. Am Mittwoch, 27. August, gibt es von 15 bis 17 Uhr eine Mal-Aktion für Sechs- bis Zwölfjährige mit Pinsel und Palette in der Ausstellung. Ausgestellt werden Bodenseelandschaften, Wasserspiegelungen, Porträts, Tierbilder in Öl-, Gouache- und Aquarelltechnik. Als Ergänzung zur Ausstellung soll eine Kreativ-ecke mit Staffeleien, Paletten und flüssigen Temperafarben eingerichtet werden, in der Besucher eigene Ideen künstlerisch ausleben können. Barbara Gittner ist nachmittags zwischen 14 und 15 Uhr in der Torkel, um die Malenden zu betreuen.

Der lange Weg zur Farbe

Barbara Gittner: ein Leben in Bilder gepackt

Bodman-Ludwigshafen (sw). Kater »Piccino« ist ein strammer Bursche. Um die Schnauze herum hat er schwarze Verfärbungen im Fell, die wie ein fescher Schnurrbart aussehen. »Oma, hast du ihm den Schnauzer

men denn auch den Geist von Lebenserfahrung und Weltgewandtheit. Hier hat jemand farblich Regie geführt, der Höhen und Tiefen, Freud und Leid, Lob und Entbehrung kennt. Zu sehen sind die Bilder von

ganzes Leben hat die 1937 in Ulm Geborene in ihre Palette gesteckt. Kriegskindheit, Hunger, Entbehrungen, aber auch Erinnerungen an harmonische Kindertage prägen die frühen Jahre, die sie ab 1944 bei und

Zehn Semester. Ausbildung zur Kunsterzieherin an Gymnasien. Und eine Begegnung mit Oskar Kokoschka, dem expressionistischen Genie und Vertreter der Wiener Moderne, der ihr den ersten Preis in seiner »Schule des Lebens« verleiht. Sie hätte seine Assistentin werden können, erzählt Barbara Gittner in ihrem Traumhaus in Bodman, aber sie verliebte sich, heiratete, bekam zwei Söhne, war Hausfrau, Mutter, Ehefrau. Dann kamen die politisch bewegten 60er und 70er. Sie wollte mehr. Wohnte damals in der Nähe von München. Einem kleinen Ort, in dem es nur einen überfüllten Kindergarten gab. Da krepelte sie die Ärmel hoch, kaufte ein Haus, sanierte es, baute einen Kindergarten mit 80 Plätzen auf. Saß für die SPD im Gemeinderat. War unbequem. So unbequem, dass sie in der kleinen CSU-geprägten Gemeinde viele politische Kämpfe auszustehen hatte. Doch sie biss sich durch. Lernte Erzieherin. Bekam durch glückliche Fügung eine Stelle als Museumspädagogin im Lenbachhaus. Und kehrte nach der Pensionierung zusammen mit ihrem zweiten Mann an den See zurück. Hier holte sie etwas hervor, was sie als blutjunge Ehefrau weggelegt hatte - Pinsel und Palette. Und sie möchte sie nie wieder weglegen...



Traumkulisse für Traumbilder: Barbara Gittner malt immer mit Blick zur Natur. Was dabei entsteht, zeigt sie ab Samstag, 23. August, in der Torkel in Bodman. swb-Bild: sw

Bombe angedroht

Stockach (sw). Wegen einer Bombendrohung musste ein Stockacher Einkaufsmarkt am Samstag, 16. August, gegen 11 Uhr geräumt werden. Das teilt die Polizei mit. Ein Unbekannter hatte sich telefonisch gemeldet und erklärt, dass in wenigen Minuten eine Bombe explodieren werde. Nach der Räumung des Marktes, in dem sich etwa 100 Kunden befunden hatten, durchsuchten Polizeibeamte das Gebäude. Nachdem kein verdächtiger Gegenstand gefunden wurde, konnte gegen 11.30 Uhr Entwarnung gegeben werden. Die Bahnhofstraße musste zeitweise für den Verkehr gesperrt werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlung wegen Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten aufgenommen.

hingemalt?«, wollte denn prompt der Enkel von Barbara Gittner wissen. Nein, hatte sie nicht. Hätte sie aber können. Denn Barbara Gittner ist eine Malerin, die zuerst auf direktem und dann auf Umwegen zu ihrer Kunst gefunden hat. Ihre Bilder, zarte Farbgewebe mit hauchfeinem Pinselstrich, at-

Samstag, 23. August, bis Montag, 1. September, in der Torkel in Bodman. Die Aussicht von der Birnau hat sie gemalt. Kinder- und Erwachsenenköpfe und ihre Gestalt. Ansichten von Sipplingen. Den See. Sonnenuntergänge. Stimmungen. Mehr als Momentaufnahmen. Etwas, das bleiben soll. Ein

in Überlingen verbrachte. Die Lehrer am Gymnasium waren sehr verständnisvoll. Akzeptierten, dass die Schülerin sich ausschließlich für's Malen interessierte. Das zahlte sich aus. Mit 16 Jahren Aufnahme an der Kunstakademie in Stuttgart. Gefördert durch die »Studienstiftung des Deutschen Volkes«.

Leben und Identität

Mundart-Beitrag in Hörspielkirche

Raum Stockach (swb). Dialekt und Mundart sind Identität, sind gesprochene Lebensart, beschreiben Lebensgefühl und die Verbundenheit mit der Region. Das verkündet zumindest der Presstext, der eine Veranstaltung in alemannischer Mundart ankündigt. Am Freitag, 29. August, um 20 Uhr ist Wolfgang Lechler in der Hörspielkirche in der Jakobuskir-

che in Sipplingen zu Gast. Er wird in alemannischer Mundart Geschichten aus dem Leben erzählen. »Obwohl die Mundart noch vor einigen Jahrzehnten zum sprachlichen Alltag gehörte, wandelte sie sich schnell und kontinuierlich oder verschwand sogar gänzlich aus der Sprachwelt der Bevölkerung«, meint der Presstext fast schon bedauernd.



Das war ein richtig gelungenes Wochenende. Sport, Spannung, Spaß und Spiel standen auf dem Programmzettel, und diese Ansprüche wurden laut einer Pressemitteilung des TV Jahn voll erfüllt. Etwa 30 Sportlerinnen des Vereins im Alter zwischen sechs und 18 Jahren erlebten ein Turn-Camp in der Heidenfelshalle in Zizenhausen, die zu diesem Zweck mit Turngeräten gefüllt und mit Matratzen als Schlafplatz ausgelegt war. Im Rahmen der Veranstaltung arbeiteten die Sportlerinnen auch an einer Darbietung zu »Ich war noch niemals in New York«, die bei der Turnschau des Vereins im Dezember gezeigt werden soll. swb-Bild: TV Jahn



► BELESEN

Sie sitzen gemütlich bei einer guten Tasse Tee zusammen. Da klingelt es an der Haustür. Ein Tiger steht vor dem Haus. Damit beginnen die Schwierigkeiten und eine spannende Geschichte. Judith Kerr schrieb die Story nach einem Zoo-Besuch mit ihrer dreijährigen Tochter, sie wurde 1968 erstmals veröffentlicht und kam auch bei den jungen Zuhörern in der Stadtbücherei Stockach bestens an. 22 junge Literaturfreunde im Alter zwischen drei und sieben Jahren waren in die Bibliothek in das Kulturzentrum »Altes Forstamt« gekommen, um beim Bilderbuchkino die Geschichte »Ein Tiger kommt zum Tee« zu genießen. Vorlesepatin Susanne Eschenburg, die vor ihrer Pensionierung viele Jahre an der »Sernatingen-Schule« in Ludwigshafen unterrichtet hatte, hatte die Lektüre ausgewählt. Nach dem Vorlesen durften die Teilnehmer am »Bilderbuchkino« Tigerbilder malen und mit Papier, Faden sowie Perlen ein einfaches Spiel basteln, heißt es im Presstext der Bücherei.

FOTO WÖHRSTEIN - DIE FOTO-PROFIS ZWISCHEN BODENSEE & SCHWARZWALD

xobbox
BILDER & FOTOBÜCHER
by Wöhrstein

www.xobbox.de

xobbox - Der Bilderservice von Foto Wöhrstein

BEQUEM ZUHAUSE BESTELLEN bei Wöhrstein abholen oder nach Hause liefern lassen!

Mein **cewe** fotobuch
Mein Leben

www.xobbox.de

GUTSCHEIN Ihr Gutscheincode: 957

im Wert von 6,50 € für ein CEWE FOTOBUCH**

wöhrstein
FOTO STUDIO SINGEN CITY

**Der Gutschein gilt für alle CEWE FOTOBUCH Varianten, außer CEWE FOTOBUCH Klein und Mini, bei einer Online-Bestellung. Pro Auftrag und Bestellung nur ein Gutschein einmaltig einlösbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 31.12.2014.

FOTO WÖHRSTEIN OHG · AUGUST-RUF-STR. 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888 · INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE



Julia Kohler (links) gratulierte Ines Kledt zur sehr erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Industriekauffrau mit Zusatzqualifikation Fremdsprachen. swb-Bild: Kledt

Jede Menge Themen

Doppelgemeinde im Dauerstress

Orsingen-Nenzingen (sw). Eine Sitzungsperiode ging zu Ende, eine neue Legislaturperiode beginnt im Gemeinderat von Orsingen-Nenzingen: Grund genug für Bürgermeister Bernhard Volk in der letzten Sitzung vor der Sommerpause, einen Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre zu halten. 67 öffentliche Sitzungen waren von 2009 bis 2014 abgehalten worden, hinzu kamen nicht-öffentliche Sitzungen und Ortstermine. Und eine Vielzahl an Themen musste behandelt, diskutiert, abgearbeitet, durchgeplant und zum Abschluss gebracht werden.

Das Jahr 2009 verlief nach Darstellung des Gemeindefürsers turbulent: Im Fokus der Gemeinderatsarbeit stand die Umsetzung des Camping-Resorts in Orsingen, begleitet von der Einweihung des Bauhofs bei



Das Josefshaus in Nenzingen wurde 2010 nach Sanierung und Erweiterung eingeweiht. swb-Bild: Archiv/sw

der Kirmberghalle sowie der Erstellung des Bodensee-Hostels. Auch 2010 wurde in der Doppelgemeinde gebaut: Die Sanierung und Erweiterung des Josefshaus in Nenzingen stand

auf der Agenda des Kommunalparlaments. Ebenso hatte es sich um die Planung des Baugebiets »Ried II« und des Baugebiets »Hinter dem Spital IV« zu kümmern.

2011 schließlich war das Jahr der Feuerwehr, denn sie erhielt als Ersatz für ihr in die Jahre gekommenes Fahrzeug ein neues TSF-W für ihren Fuhrpark. Und die Ganztageschule sowie die Schulhauserweiterung in Nenzingen beschäftigten den Gemeinderat zum ersten Mal. 2012 war geprägt von der Erschließung von »Im Ried II« und der Beschaffung eines praktischen »Multicars« für den Bauhof. Auch 2013 kam keine Langeweile auf: Es ging um den Spielplatz, die Erweiterung der Schule in Nenzingen und den Anbau an den Kindergärten in Nenzingen. Kurz: Eine Vielfalt an Themen stand in Orsingen-Nenzingen an.



Im Rathaus von Nenzingen hat der Gemeinderat während der abgelaufenen Sitzungsperiode von 2009 bis 2014 viele wichtige Themen behandelt und verschiedene wichtige Maßnahmen für die Doppelgemeinde auf den Weg gebracht. swb-Bild: sw

Sehr gute Ausbildung

Stockach (sw). Die Firma »Kohler Medizintechnik« im Gewerbegebiet »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen freut sich über ihre erfolgreiche Absolventin: Ines Kledt aus Zizenhausen hat ihre Ausbildung zur Industriekauffrau mit Zusatzqualifikation Fremdsprachen mit hervorragenden Noten abgeschlossen, teilt ihr Ausbildungsbetrieb in einer Presseerklärung mit. Geschäftsführerin und Ausbildungsbeauftragte der jungen Frau ein Präsent der Firma und gratulierte zur guten Leistung. Ines Kledt wird nach ihrem erfolgreichen Abschluss auch künftig im Betrieb bleiben, im Bereich internationaler Vertrieb tätig sein und weitere Aufgaben aus dem Qualitätsmanagement übernehmen.

KURZ & BÜNDIG!

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 23. und 24. August:

»Stockach«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Melanthonkirche (Präd. Petra Domm).

»Ludwigshafen«: So., 9.15 Uhr Gottesdienst (Präd. Karras); 19 Uhr Orgelkonzert mit Jakob Siecke.

»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Karras).

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. von Criegern).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 23. und 24. August:

»Seelsorgeeinheit Mühlingen«:

»Für Zoznegg in Mühlingen«: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier.

»Mainwangen«: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit See-Ende«: »Espasingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Ludwigshafen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse.

»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«:

»Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Pfr. Lienhard), So., 10.30 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard).

»Raithaslach«: So., 9 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard).

»Hoppetenzell«: So., 9.30 Uhr hl. Messe (Pfr. Mutiu).

VEREINSNACHRICHTEN!

HEUDORF

MSC

Ein Kart-Turnier führt der MSC Heudorf am So., 31.8., durch.

HOHENFELS

DRK

Eine Blutspendenaktion führt das DRK am Do., 28.8., von 14.30 Uhr - 19.30 Uhr in der Hohenfelschalle durch.

LIGGERSDORF

SV

Herbstfest des SV Liggersdorf ist am Sa., 30.8., ab 14 Uhr im Clubhaus Liggersdorf.

MINDERSDORF

MSC

Das Kühnebergfest des MSC findet von Sa., 23.8., - Mo., 25.8., statt. Es beginnt am Samstag, 14 Uhr, mit Motocross. Am Sonntag findet ab 10 Uhr der Frühschoppen und Motocross statt. Mit einem Feierabendhock am Montag ab 16 Uhr endet das Fest.

MÜHLINGEN

WANDERVEREIN

Seinen nächsten Wanderhock im Birken hat der Wanderverein Mühlingen am Do., 4.9., um 20 Uhr.

ORSINGEN

DRK

Ein Blutspendetermin des DRK Steißlingen-Orsingen findet am Mo., 1.9., in der Seeblickhalle in Steißlingen statt.

STOCKACH

SCHWARZWALDVEREIN

Eine »Tour zum Hohen Kasten und über die Seen« (Ganztagswanderung) unternimmt der Schwarzwaldverein Stockach am Sonntag, 31. August; Tourverlauf: von Brülisau mit der Bahn auf den Hohen Kasten, über Saxer Lücke, Fälensee, Sämtisersee nach Brülisau. Führung und Info: Juliane Kehlert unter der Telefonnummer 07771/917596.

ZIZENHAUSEN

TV JAHN

Die Wandergruppe des TV Jahn Zizenhausen ist auch im August wieder kräftig unterwegs: Auch am Wochenende vom 23. und 24. August sind die Wanderer auf Tour. Die IVV-Wandertage in Tuningen starten an der Osterberghalle in Öfingen am Samstag zur Abendwanderung von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag von 7 bis 13 Uhr.

Guter Platz im Leben

Hörspiel mit Gesprächen

Bodman-Ludwigshafen (swb). Lilli ist temperamentvoll, Ehefrau eines angepassten Chirurgen und Mutter einer fordernden Zehnjährigen. Sie sucht ihren Platz im Leben. Ob sie ihn findet, erfahren Zuhörer am Freitag, 22. August. Ab 18 Uhr

läuft in der Hörspielkirche in Sipplingen das Hörspiel »Das Haus meines Vaters hat viele Zimmer«. Danach steht ein Gespräch mit dem Autor Arno Geiger und dem Regisseur Leonhard Koppelman an.

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511
Tierrettung: 0160/5187715

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG - Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Stockach Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
23./24.08.2014:
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

Mein MARKTPLATZ
DIE ZEITUNG FÜR EIGELTINGEN, HEUDORF, RORGENWIES, HOMBERG, HONSTETTEN, MÜNCHHÖF, REUTE, ECKARTSBRUNN, ORSINGEN-NENZINGEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE EIGELTINGEN
0,52 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE: 2.843 Exemplare
Preisbeispiel: **26,00€** zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Kamilla Prib | Telefon 077 31/88 00-27
k.prib@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

WOCHENBLATT

Barock und Moderne

Perlen der Orgelmusik

Ludwigshafen (swb). Am Sonntag, 24. August, um 19 Uhr spielt Jakob Siecke Orgelmusik aus Barock, Romantik

und Moderne in der evangelischen Kirche in Ludwigshafen. Dabei wird auch eine eigene Komposition erklingen.

SCHULER GmbH
Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Gaudi mit Musik

Bodman-Ludwigshafen (sw). Karten für die Partynacht des Oktoberfests am Samstag, 20. September, in Ludwigshafen gibt es bei der Tourist-Info von Bodman-Ludwigshafen unter der Rufnummer 07773/93 00 40. Bei der Partynacht ist die Holzhauernmusik aus Radolfzell zu hören, Beginn ist im Gemeindezentrum von Ludwigshafen ab 19.30 Uhr, und Einlass ist ab 18 Jahren. Der Musikverein Ludwigshafen als Veranstalter bietet wieder einen Fest-Shuttle-Bus an, der Gäste aus Sipplingen, Espasingen und Stockach zum Fest und wieder nach Hause bringt. Abfahrt ist am Bahnhof von Sipplingen um 19 Uhr, an der Kirche in Espasingen um 19.15 Uhr und am Busbahnhof in Stockach um 19.30 Uhr. Die Rückfahrt nach Sipplingen ist um 2.30 Uhr, nach Espasingen und Stockach um 2 Uhr. Das Busticket kann zusätzlich zu den Eintrittskarten im Vorverkauf erworben werden. Die Veranstalter hoffen bei ihrer sechsten Häfler-Wies'n-Party auf eine große Resonanz.
Mehr Informationen dazu unter www.mvludwigshafen.de oder www.facebook.com/mvludwigshafen.

Urlaub mitten im Alltag

Touren mit Kultur im monatlichen Rhythmus

Stockach (sw). Die »Stones« haben sie. Helene Fischer hat sie. Die »Beatles« hatten sie. Und auch die Ausflugsfahrten der Stadt Stockach sollen sie bekommen - eine riesige Fangemeinde nämlich. Darum hat Kulturamtsleiter Stefan Keil einen informativ-handlichen Flyer anfertigen lassen, in dem die monatlichen Exkursionen vorgestellt werden. Einmal in vier Wochen lädt die »Tourist-Info« zu einem Trip in die nähere Umgebung ein, wobei die Zeppelinwerft in Friedrichshafen, die Meersburg in Meersburg oder Schloss Arenenberg oberhalb von Ermatingen angesteuert werden. Bis zum 14. August 2015 werden Ausflugsfahrten angeboten, doch die Monate Januar und Februar werden mit Rücksicht auf die Fasnet ausgespart. Auf große Fahrt geht es immer an Werktagen, unter der Woche und meist außerhalb der Ferien, denn es sollen auch Senioren angesprochen werden. Damit sich die Preise im erschwinglichen Rahmen halten, konnten mit EWO Immobilien, den Stadtwerken und der Bürgerstiftung Stockach Sponsoren



Sind vom Konzept der monatlichen Ausflugsfahrten überzeugt: Kulturamtsleiter Stefan Keil, Bürgermeister Rainer Stolz, Karin Bacher von der Bürgerstiftung und Stadtwerke-Chef Jürgen Fürst.

zur Finanzierung gewonnen werden. Los geht es freitags, mittwochs oder auch dienstags - auf einen fixen Termin wurde bewusst verzichtet, erklärt Stefan Keil im Pressegespräch: Mit Feiertagen, Ferien oder anderen Veranstaltungen würden oft Hin-

dernisse bei der Terminplanung im Weg stehen, daher wurden die Tage je nach Verfügbarkeit gewählt. Im Mai hatte Stefan Keil eine Ausflugsfahrt zur Insel Mainau organisiert und sich über 30 zufriedene Teilnehmer freuen können. Daher wollte er das

Exkursionsangebot nun weiter ausdehnen. Mit dem Segen von Bürgermeister Rainer Stolz, der darin eine Stärkung und Positionierung der Stadt im touristischen Umfeld sieht. Karin Bacher von der Bürgerstiftung freute sich über die Ausweitung des städtischen Angebots für ältere Mitbürger - ein Grund, warum die Bürgerstiftung ein Scherflein zum Gelingen beitrug. Und auch Jürgen Fürst von den Stadtwerken ist von dem Konzept überzeugt: Die Stadtwerke hätten viele Kunden in der Region, nun könnten sie den Bürgern etwas zurückgeben. Nämlich ein Stück Urlaub mitten im Alltag. Die nächste Ausflugsfahrt steht am Freitag, 12. September, an - dann wird die Abenteuer-Anlage »Seepark-Golf« in Pfullendorf angesteuert.
Mehr bei der Tourist-Info in der Salmannsweilerstraße 1 in 78333 Stockach unter 07771/80 23 00 oder tourist-info@stockach.de. Der Flyer zu den Ausflugsfahrten wurde an viele Haushalte verteilt, ist aber auch in der Tourist-Info, im Rathaus oder in Beherbergungsbetrieben erhältlich.

Aufzucht von Hanfpflanzen

Stockach (swb). Eine Aufzuchtanlage für Hanfpflanzen entdeckten Beamte des Polizeireviere Stockach und des Kriminalkommissariats Konstanz laut Polizeibericht in einer Gemeinde bei Stockach. Im Rahmen einer richterlich angeordneten Durchsuchung wurde die wohl bereits seit Monaten bestehende »Indooranlage« in der Wohnung des Tatverdächtigen aufgefunden. Die Polizisten stießen in mehreren Räumen auf insgesamt 236 Pflanzen in unterschiedlicher Wuchshöhe, von denen einige Pflanzen bereits Blütenstände gebildet haben. Auch wurden etwa 50 Gramm abgeerntete Blüten und Blätter gefunden. Der mutmaßliche Besitzer räumte ein, die Hanfpflanzen für seinen Eigenkonsum angebaut zu haben.

Mit Weinen und Spezialitäten

Stockach (swb). Der Musikverein Zizenhausen lässt es krachen: Am Samstag, 20. September, ab 18 Uhr lädt er zum gemütlichen Scheunenfest ein. Auf dem Sennhof bei Zizenhausen wird dann viel geboten.

OLDTIMERTREFFEN IN LUDWIGSHAFEN!

Eines der auffälligsten Zweiradfahrzeuge beim Oldtimertreffen des MSC Sernatingen in Ludwigshafen war die Diana T5 von Dürkopp, ein Motorroller mit einachsiger Campinganhänger.
 sub-Bilder: wh



Jedes Detail hatte seinen Reiz.

Ein kleines, in Leder gepacktes Fortbewegungsmittel war und ist die Velorex 250 aus dem Jahre 1957 mit 16 PS und 250 ccm Hubraum. Das Besondere: Hinten hat sie nur ein Mittelrad.

Der Donnervogel aus Amerika in Ludwigshafen: ein Ford Thunderbird, Baujahr 1967, 209 PS und 6294 ccm Hubraum, von dem nur 1400 Stück gebaut wurden. Viele »Veteranen der Straße« kamen beim Oldtimertreffen des MSC Sernatingen zusammen.



WIR SCHLIESSEN

VIELES BIS ZU

59%

REDUZIERT

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
TOTALER AUSVERKAUF



Bademäntel, Handtücher, Bettwäsche, Spannbetttücher, Matratzen, Lattenroste, Bettwaren, Badematten

MAX BRUGGER

HEIMTEXTILIEN & BETTWAREN

Inhaberin Sonja Brugger-Baumann

Poststraße 13 (im Zentrum, Nähe Münster) • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 / 97 10 87

Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Versuchter Tageswohnungseinbruch

Zeuge jagte Duo in die Flucht / Polizei auf der Suche nach Hinweisen

Gaienhofen (swb). Zwei unbekannte Männer versuchten, am Mittwoch gegen 13.40 Uhr

durch Aufhebeln einer Terrassentür in ein Wohngebäude in der Straße »Im Bänkle« einzu-

dringen. Trotz mehrerer Hebelversuche gelang es den Tätern nicht, die Tür zu öffnen. Ein

Zeuge beobachtete den Sachverhalt, worauf die beiden Männer zunächst in Richtung

Hauptstraße rannten und dort in einen wartenden, mit einer weiteren Person besetzten dunklen PKW stiegen und flüchteten. Wie die zuständige Polizei erklärte, verlief eine Fahndung nach dem Fahrzeug ohne Ergebnis.

Zeugen, die einen verdächtigen Pkw im Bereich der Hauptstraße gesehen haben oder sonstige sachdienliche Angaben machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei Radolfzell unter der Telefonnummer 07732/950660 zu melden.



STANDESAMT LICHE NACHRICHTEN

AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

- 24.06. Jannik Marquez Luthje, Franziska Luthje, Radolfzell, Ostlandstr. 4
- 27.06. Marie-Louise Heitmüller, Sonja Silvia Heitmüller geb. Müller und Tarek Heitmüller, Singen, Körnerstr. 7
- 30.06. Damjano Romano Singh, Carmen Singh, Radolfzell, Schlesienerstr. 22
- 01.07. Mailina Elisabeth Weiermann, Corina Edith Weiermann-Seidl geb. Seidl und Roland Konrad Weiermann, Rielasingen-Worblingen, Rosenegg 1
- 02.07. Leo Hannes Wilhelm, Julia Elisabeth Wilhelm geb. Riedmüller und Daniel Thorsten Wilhelm, Öhningen, Pankratiusweg 5
- 02.07. Sebastian Stefan Foyer, Katharina Foyer und Stefan Bermel, Radolfzell, Am Graben 20
- 04.07. Paulina Meier, Simone Sandra Meier geb. Drews und Andreas Peter Meier, Stockach, Himmereichstr. 5
- 07.07. Tom Fritz Seleger, Martina Michaela Seleger geb. Schmitt und Marc Seleger, Radolfzell, Mitteltgartenstr. 2
- 09.07. John Viglo, Agata Rinaldo und Koffi Viglo, Singen, Friedenstr. 8
- 11.07. Emma Luana Espig, Isabella Maria Espig geb. Fazzari und Daniel Espig, Hilzingen, Storzlerstr. 15a
- 11.07. Sam Krämer, Christiane Petra Krämer und Jochen Armin Riedmüller, Moos, Hörstr. 9
- 11.07. Mika Gabriel Honsell, Bettina Honsell geb. Kuppel und Daniel Honsell, Stockach, Friedhofstr. 22
- 14.07. Selina Traber, Caroline Traber geb. Auer und Daniel Martin Traber, Stockach, Johanniterstr. 27

- 14.07. Ines Werkmeister, Jasmin Werkmeister geb. Stein und Gernot Werkmeister, Singen, Hausener Str. 2
- 14.07. Finn Laurin Weidinger, Christiane Weidinger geb. Feldbaum und Stefan Herbert Weidinger, Orsingen-Nenzingen, Homberger Str. 2
- 15.07. Lina Arbogast, Laura Arbogast geb. Pertlwieser und Markus Stefan Arbogast, Rielasingen-Worblingen, Feuerwehrstr. 6b
- 16.07. Timon Zöllin, Supraanee Srinil und Mike Christian Zöllin, Radolfzell, Franz-Schmal-Str. 13
- 16.07. Chiara Isabel Horta, Debora Gallelli Horta geb. Gallelli und Pedro Miguel Pereira Horta, Stockach, Albert-Schweitzer-Str. 1
- 16.07. Romy Johanna Dijon, Michaela Dijon geb. Wurz und Jean-Christophe Robert Collin Dijon, Reichenau, Hochwartstr. 6
- 18.07. Sofia Alexandra Hope Ludwig, Daniela Nicole Ludwig geb. Menichetti, Singen, Burgstr. 30
- 20.07. Emily Sophie Kaden, Meike Kaden geb. Eichholz und Manuel Herbert Kaden, Konstanz, Otto-Raggenbass-Str. 11
- 21.07. Salome Eliana Drexler, Yasmin Felicitas Drexler und Joachim Drexler geb. Ernst, Engen, Petersfelsstr. 15
- 22.07. Finn Johannes Kalyciok, Christine Kalyciok geb. Bauer und Simon Josef Kalyciok, Gottmadingen, Margrafenstr. 4a
- 26.07. Sophie Birkofer, Luiza Birkofer geb. Horn Bley und Karl-Heinz Birkofer, Sauldorf, Hölzle 11
- 26.07. Jara Lisa Dietrich, Jasmin Dietrich geb. Weßner und Joachim Andreas Dietrich, Allensbach, Im Weinberg 11
- 27.07. Anni Lise Hensler, Ines Christin Hensler und Klaus Hägele, Radolfzell, Mühlbachstr. 1

- 28.07. Louis Levón Onay, Simone Onay geb. Wagner und Marcell Deniz Onay, R'zell, Otto-Blesch-Str. 27/1

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stadt Stockach wurden im Juni 2014 25 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 04.07. Carina Angela Nezmeskal, Schaffhausen, Neustadt 47, Schweiz, und Peter Hildebrand, Radolfzell, Dettelbachstr. 1
- 04.07. Anja Hedwig Schmieder und Leszek Czeslaw Gawlas, beide Radolfzell, Im Kirchental 13
- 07.07. Ilse Gertrud Weber geb. Pesch und Horst Klaus Dieter Kreuzer, beide Radolfzell, Steinstr. 19
- 11.07. Anja Bacinac geb. Nicolaus und Manuel Keusen, beide Radolfzell, Regiment-Piemont-Str. 1
- 11.07. Ellen Kandler und Nadi Sedat Demirtas, beide Radolfzell, Walchnerstr. 14
- 11.07. Anja Buchegger und Tobias Alexander Hinckeldein, beide Radolfzell, Bollstetterstr. 1
- 12.07. Angela Margareta Johanna Maier und Viktor Tretjak, beide Radolfzell, Hohenhewenstr. 6
- 12.07. Daria Magdalena Binkowski und Steven Marek Nows, beide Radolfzell, Markolfstr. 17
- 12.07. Marina Sabrina Kopp und Michael Maier, beide Radolfzell, Haselbrunnstr. 43

- 18.07. Carmen Rüttner-Welsch geb. Wetzstein und Maik Schubert, beide Radolfzell, Haselbrunnstr. 49
- 18.07. Svijetiana Jezildic und Dragan Petrovic, beide Radolfzell, Schützenstr. 8a
- 18.07. Julia Carmen Ebner und Tillmann Oliver Theile, beide Radolfzell, Weiherhof 4
- 18.07. Anna-Lena Tiziana Katrin Burger und Christopher Florian Thomas Ernst Epple, beide Radolfzell, Franz-Schanz-Str. 2
- 19.07. Sarah Daum und Felix Jakob Ertel, beide Friedrichshafen, Sedanstr. 5
- 25.07. Jennifer Gräff und Christian Oliver Blondzik, beide Radolfzell, Hegaustr. 25
- 25.07. Barbara Drosdek geb. Zimmer und Ralf Joachim Schöllhammer, beide Radolfzell, Gewerbe-str. 23
- 26.07. Vanessa Vetter und Christian Lamprecht, beide Radolfzell, Durchenbergstr. 13
- 28.07. Francesca Pugliese und Richard Morelli, beide Moos, Mooswaldstr. 1

IN STOCKACH

- 05.07. Stefanie Wadle und Jens Cassel, beide Düsseldorf, Gutstorfer Str. 22
- 11.07. Silke Magdalena Feindler und Felix Christian Stecher, beide Radolfzell, Singener Str. 21
- 12.07. Isabell Muffler und Daniel Patzke, beide Stockach, Hildegrund 1
- 18.07. Martina Alma Maria Stetter und Christian Berthold Dummel, beide Stockach, Hans-Kuony-Str. 11

- 18.07. Cwetanka Yadvoka geb. Velkova und Todor Benov, beide Stockach, Berliner Str. 17
- 19.07. Beate Andrea Hofer und Holger Rampf, beide Stockach, Obere Breite 3
- 25.07. Sandra Thum und Andy Belger, beide Stockach, Pfarrstr. 11
- 26.07. Sabrina Specker und Zeno Tim Zagrodzki, beide Stockach, Aachtalstr. 14 und weitere Eheschließungen



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 30.06. Margot Sieglinde Schustereit geb. Krätschel, Radolfzell, Untertorstr. 26
- 30.06. Gertrud Walburga Rosa Strübe geb. Kromer, Radolfzell, Ratoldusstr. 54
- 05.07. Anna Auguste Schupltz geb. Rakowski, Radolfzell, Welsstr. 4
- 05.07. Annemarie Weber geb. Hornig, Radolfzell, Oberdorfstr. 11
- 06.07. Albert Benedikt Kratt, Singen, Hittisheimer Str. 12
- 07.07. Alfred Hermann Abert, Gottmadingen, Sankt-Gerog-Str. 1/1
- 08.07. Edeltraut Elfriede Erika Bohnenstengel geb. Skotzek, Radolfzell, Jahnstr. 32
- 12.07. Peter Baumann, Radolfzell, Untertorstr. 26
- 14.07. Magdalena Julie Engelmann geb. Baum, Moos, Hafenstr. 1
- 16.07. Peter Johannes Brüttsch, Radolfzell, In den Reben 6

IN STOCKACH

- 01.07. Irma Brosch geb. Herr, Stockach, Zoznegger Str. 30
- 01.07. Giovannina Lavorato, Stockach, Albert-Schweitzer-Str. 2
- 02.07. Frieda Wilhelmine Gast geb. Goronzy, Stockach, Zoznegger Str. 30
- 04.07. Franz Matthäus Maurer, Stockach, Richard-Wagner-Str. 17
- 17.07. Gerhard Walter Linck, Stockach, Talstr. 1
- 23.07. Gertrud Agathe Aust geb. Möhrle, Bodman-Ludwigshafen, Stockacher Str. 2
- 28.07. Josef Strehl, Stockach, Am Bildstock 26 und weitere Sterbefälle

über 20 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD

- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
 mobil 0 15 77- 44 85 450
 e-mail info@grabpflege-arnold.de

Gemeinschaft Radolfzeller Friedhofsgärtner eG
Wir sind Mitglied

Pokale

Zinnartikel
Seidel
Vereinsbedarf
Gravuren

Unterer Wiedenholzerhof
oberhalb Stockach-Windegg

HERBERT HEGGE

☎ 07771/3299 · Fax 07771/921066

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

Meisterwerkstatt Niklas Neitsch

Ludwigshafener Str. 9
78333 Stockach
0 77 71 / 24 62
info@neitsch.com
www.steinhandwerk.de

Stein. Und gut.

Gepflegte Ruhestätte

Wenn sie sich, im Rahmen einer Vorsorge, schon heute für Ihre letzte Ruhestätte entscheiden wollen, empfehlen wir das gärtnergepflegte Grabfeld.

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.

INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten:
Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen
Tel.: 0 77 74 / 92 31 00
Fax: 0 77 74 / 92 31 099
hauber@wohnlund-hauber.de

Wir lassen Sie nicht allein!

☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)

"Parkplätze direkt am Büro"

Bestattungsinstitut Keller

Konstanzer Str. 24/3 - 78315 Radolfzell
(ehemals Gartenwerkstatt Biesinger)
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de

interPfund

Schmuck Uhren Gold
Silber Zahngold Antikes
Elektronik Fahrzeuge
Kauf & Beleihung

Ankauf und Abwicklung
von Nachlässen &
Geschäftsaufösungen

kostenlose Bewertung!

Freiheitstraße 14 - 78224 Singen
- schräg gegenüber C&A -
Tel.: 07731-1442000
www.interpfund.com

Aus der Region, für die Region

Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

Gutes vom See